

„Worte Teilen“ in sieben Schritten

*Methoden, die Schrift zu erschließen –
z.B. auch den Pfingsthymnus, das WJT-Gebet*

Einladen

„Wir werden uns bewusst, dass der Herr in unserer Mitte ist. Wer möchte dies in einem Gebet zum Ausdruck bringen?“

Lesen

„Wir nehmen den Text.“ – *Wenn alle aufgeschlagen haben:* „Wer möchte den Text vorlesen?“

Verweilen

„Wir suchen nun Worte oder kurze Sätze aus dem Text heraus und sprechen sie mehrmals laut und betrachtend aus. Dazwischen legen wir kurze Besinnungspausen ein.“
Danach: „Wer möchte den Text noch einmal im Zusammenhang vorlesen?“

Schweigen

„Nun werden wir für ... Minuten ganz still und lassen in der Stille Gott zu uns sprechen.“

Austauschen

„Wir tauschen uns darüber aus, was uns im Herzen berührt hat. Welches Wort hat uns persönlich angesprochen?“

Danach gegebenenfalls: „Ist uns in diesem Text ein Wort begegnet, das uns in den kommenden Wochen als »Wort des Lebens« begleiten könnte?“

Handeln

„Wir sprechen jetzt über eine Aufgabe, die sich unsere Gruppe als nächstes stellt.“
Wie weit sind wir mit früheren Aufgaben? Welche neue Aufgabe stellt sich uns? WER soll WAS WANN tun? (*Und gegebenenfalls:* Welche Erfahrungen haben wir in den vergangenen Wochen mit unserem »Wort des Lebens« gemacht?)

Beten

„Wir beten miteinander. Alle sind eingeladen, ein freies Gebet zu sprechen.“
Danach: Wir schließen mit einem Gebet oder Lied, das alle auswendig kennen.

>> *Weitere Methoden*

Weitere Methoden mit dem Text umzugehen:

Methode	Verlauf	Material
Alphabet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Text gemeinsam lesen 2. zentralen Begriff auf ein Plakat schreiben 3. zu jedem Buchstaben wird ein neues Wort gesucht 4. Austausch über Begriffe, Beziehung zur Bibelstelle, Bibeltext selbst alternativ: Bibeltext erst nach Gestaltung des gewählten Begriffes auswählen <i>Variante: einzelne Buchstaben des Alphabets zur Bibelstelle passende Begriffe zuordnen</i>	Plakat, Stifte, Musik, ausgewählter Bibeltext
Text kalligraphisch gestalten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Text gemeinsam lesen 2. Auswählen eines Satzes, Textausschnittes 3. Gestaltung: langsames Abschreiben und Gestalten, besondere Schriften, Anordnung, Farben, Skizzen,... 4. Text wird zusammengelegt und gelesen 5. Austausch (6. Schritt: 2 und 3 wiederholen) 	Papier, Farbstifte, Bibeltext, Schriften
Texte vertonen, Klangbilder erstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorübungen, Kennenlernen der Instrumente, aufeinander hören, Sprechgesänge 2. Bibeltext lesen, Bestimmung seiner Dramatik, inhaltliche Phasen, Szenen, Motive 3. in Klangbilder umsetzen 4. den gesamten Text in seiner Reihenfolge verklänglichen und vorspielen 	Textstelle, Instrumente, Klangkörper, eigene Stimme
Verfremdung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Text gemeinsam lesen 2. Bibeltext wird in einer anderen Gattung „neuformuliert“ (z.B. Zeitungsbericht, Gespräch zwischen Nachbarinnen, Gedicht, Brief, Tagebuch, Stammtischgespräch, Fernsehmeldung,..) 3. gegenseitiges Vorstellen der verfremdeten Texte 4. Gespräch Variante: es können auch erst verfremdete Texte als Anregung gelesen werden, bevor man selbst verfremdet	Papier, Stifte, Bibeltext